



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 2 | April 2020



Foto: Falb Adi

Frohe Ostern

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Bediensteten der Gemeinde Lengau

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Ganz Österreich befindet sich derzeit in einer Ausnahmesituation. Einige Gemeinden stehen bereits unter Quarantäne und das Land Tirol wurde zum Coronavirus-Krisengebiet erklärt.

Als Bürgermeister habe ich in dieser Situation eine besonders große Verantwortung. Einerseits im Umgang mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch mit den diversen Einrichtungen in unserer Gemeinde. Darum ist das Gemeindeamt nur für den Notfall geöffnet. Alle weiteren Angelegenheiten sollen bis auf weiteres elektronisch oder telefonisch erledigt werden.

Die Kindergärten, Volksschulen und die Neue Mittelschule sind je nach Bedarf geöffnet. Leider müssen wir, gemäß Erlass des Landes, auch die Sport- und Spielplätze sperren. Die notwendigen Einrichtungen des täglichen Bedarfs wie Lebensmittelgeschäfte (außer der Lengauer Laden, welcher bis Ostern geschlossen ist), Banken, Postpartner, Arztpraxen etc. sind geöffnet.

Wir alle sind gefordert unser soziales Leben einzuschränken. Die Bundesregierung, das Land und die Gemeinden wollen mit den gesetzten Maßnahmen eine Verlangsamung der Ansteckung mit dem Coronavirus erreichen. Darum bitte zu Hause bleiben und soziale Kontakte, wo es nur möglich ist, auf ein Minimum reduzieren.

Ich bitte Sie alle Kommunikationsportale der Gemeinde zu nutzen. Neben den Informationen auf meiner und der Facebookseite der Gemeinde, bitte ich Sie auch die Infos auf der Gemeindehomepage zu entnehmen (www.gemeindelengau.at).

Wichtige Telefonnummern:

Allgemeine Infos zum Thema Corona (AGES)
0800/555 621
www.ages.at

Die Gesundheitsnummer
(Fragen zur persönl. Gesundheit)
1450

Arbeiterkammer und ÖGB
(Corona-Infos für ArbeitnehmerInnen)
0800/2212 0080
www.jobundcorona.at

Wirtschaftskammer OÖ
(Corona-Infos für WKO-Mitglieder)
059/0900 4352
www.wko.at

Wir Lengauer halten zusammen!



Am Sonntagvormittag fand eine Krisensitzung mit den Vizebürgermeistern und dem Pflichtbereichskommandanten, sowie seinem Stellvertreter statt. Dabei wurde beraten wie wir Risikogruppen (ältere Mitmenschen, Menschen mit Vorerkrankungen jeden Alters), die nicht selbst einkaufen oder Besorgungen machen, unterstützen können.

Um die Versorgung mit Lebensmitteln für ältere und hilfsbedürftige Menschen zu gewährleisten, bietet die Gemeinde Lengau für alle Lengauer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger Hilfe an. Unter den Telefonnummern **0664/991 0687 oder 07746/2202-0** können Sie Ihre Einkäufe organisieren lassen (keine Einzelprodukte).

Ich bedanke mich bei der Obfrau der Zeitbank, Pammer Siegrid, bei Schinwald Georg von „Lengau hilft“, bei allen fünf Feuerwehren, den Nahversorgern der Gemeinde und den Gemeindemitarbeiter-

Innen für das Organisieren Ihres Einkaufes. Nutzen Sie das Angebot und bleiben Sie zu Hause.

Das Jahr 2019 konnten wir lt. Rechnungsabschluss sehr positiv abschließen. Es konnten auch wichtige Projekte für die Zukunft beschlossen werden.

Aufgrund der momentanen Situation und lt. den Medien ist 2020 ein Einbruch im Wirtschaftsbereich zu erwarten. Damit müssen wir mit - 30% bei den Kommunalsteuern und 10 bis 15% an Bundesertragsanteile rechnen, was für unsere Gemeinde ein Minus von 1,10 bis 1,25 Mio Euro bedeuten würde.

Das heißt, wir alle im Gemeinderat sind gefordert und populistische Anträge (gerade Richtung Wahl im September 2021) sind hier zu vermeiden.

Liebe GemeindebürgerInnen, wenn wir alle zusammenhalten schaffen wir das. Ich wünsche alles Gute, trotz der aktuellen ungewohnten Situation. Bleibt gesund!

Erich Rippl

Euer Bürgermeister Erich Rippl

24-Stunden-Betreuung:

NEUE HOTLINE:
0732 / 7720-78333

Für Fragen und bei Engpässen
in der 24-Stunden-Betreuung.
Niemand wird im Stich gelassen!

Hui statt Pfui

Die Flureinigungsaktion wurde abgesagt und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.



Ein neuer Termin wird zeitgerecht bekannt gegeben. ■

Äste und Sträucher zurückschneiden

Bitte rechtzeitig Äste und Sträucher, welche auf die Straßen und Gehsteige ragen, auf die Grundstücksgrenze zurückschneiden. Durch Sichtbehinderungen kann es zu gefährlichen Situationen kommen.



Der Bauhof verfügt über ein neues Fahrzeug mit dem auch Sträucher und Bäume geschnitten werden können. Sollte kein Rückschnitt gemacht werden, wird dies die Gemeinde übernehmen und der zeitliche Aufwand wird dem Grundbesitzer in Rechnung gestellt. ■

Verkehrsbehinderungen

Aufgrund von Bauarbeiten zur Sicherung der Eisenbahnkreuzungen im Bereich Bodit, Kapellenstraße und an der L 1044 kann es ab Anfang Mai zu Straßenverkehrsbehinderungen kommen.

Wir bitten um Verständnis. ■

Lärmerregende Garten- und Hausarbeiten



Wir bitten im Sinne einer guten Nachbarschaft lärmerregende Haus- und Gartenarbeiten (Rasenmähen, Holz schneiden, etc.) an folgenden Zeiten zu unterlassen:

- Montag bis Freitag: 20 bis 6 Uhr
- Samstag: ab 16 Uhr
- Sonn- und Feiertag: ganztägig

Auch während der Mittagszeit sollen lärmverursachende Tätigkeiten vermieden werden.

Bei den angeführten Vorgaben handelt es sich um eine bloße Empfehlung an die GemeindebürgerInnen, die keine rechtliche Wirkung hat. Bitte dennoch um Rücksichtnahme! ■

Illegale Müllablagerungen



Am Waldrand zwischen Lengau und Schwöll wurden Müllsäcke illegal weggeworfen. Sollte jemand Beobachtungen von illegalen Müllablagerungen machen bitte am Gemeindeamt melden. ■

Fotos: Gemeinde Lengau



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

ASZ wieder geöffnet!

Ab Freitag, den 3. April 2020 gelten in allen Altstoffsammelzentren im Bezirk wieder die gewohnten Regelöffnungszeiten.

WICHTIG: Bitte beschränken Sie Ihre Entsorgungen im ASZ auf das Notwendigste!
Für Kellerentrümpelungen oder Wohnungsräumungen ist jetzt NICHT der richtige Zeitpunkt!

Einschränkungen bei der Abgabe im ASZ:

- Mengenbegrenzung: Nur „Kofferraumlieferungen“ möglich (Abgabemenge bis max. 1 m³)
- Die Anfahrt ist nur mit dem PKW erlaubt (keine Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...)
- Keine Annahme von zahlungspflichtigen Abfallsorten. (Zahlungsverkehr nicht möglich)
- Infektiöser Abfall wird NICHT angenommen

Verhalten im ASZ: Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten!

- Der Zugang ist reglementiert - BLOCKABFERTIGUNG
- SICHERHEITSSABSTAND einhalten: ein – zwei Meter zu anderen Personen
- KONTAKT vermeiden: Bitte beachten Sie, dass auch das ASZ Personal Abstand wahren muss. Die ASZ MitarbeiterInnen dürfen Ihnen darum beim Ausladen nicht behilflich sein.

Bei Fragen wenden Sie sich an den Bezirksabfallverband Braunau:
Tel.: 07722/66 800

www.umweltprofis.at/braunau
www.altstoffsammelzentrum.at ■

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 13. Februar 2020

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag 2019

Der Prüfbericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Kenntnisnahme des Prüfungsausschusses vom 23.01.2020

Der Kassenprüfungsbericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2019

Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. Genehmigung der Eröffnungsbilanz 2020

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da durch das Land OÖ noch zusätzliche Daten gefordert wurden.

5. Genehmigung des Mittelfristigen Finanzplanes

Der Finanzplan wurde einstimmig genehmigt.

6. Übernahme der Aufwandsentschädigung für den Architektenwettbewerb Generationenhaus Friedburg

Es wurde einstimmig beschlossen die Aufwandsentschädigung zu übernehmen.

7. Änderung der Verordnung für Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale

Die Verordnung wurde mehrheitlich genehmigt.
2 Enthaltungen (ÖVP)

8. Änderung der Kindergartenordnung

Die Änderungen der Kindergartenordnung wurden einstimmig beschlossen.

9. Neubau der Zeugstätte Utzweihlgelsberg – Auftragsvergaben

Es wurde einstimmig beschlossen, die ermittelten Bestbieter mit den angebotenen Arbeiten zu beauftragen, sofern das Amt der oö.

Landesregierung den Auftragsvergaben zustimmt.

10. Genehmigung des Übereinkommens mit den ÖBB bezüglich Sicherung der Eisenbahnkreuzung Schwöllstraße BODIT

Es wurde einstimmig beschlossen das Übereinkommen zu genehmigen, wenn das Land OÖ zustimmt.

11. Beschluss der Umsetzung von Maßnahmen für Agenda 21

Folgende Maßnahmen wurden einstimmig beschlossen:

- Die Gemeinde Lengau bekennt sich einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 2030 (SDGs) und
- setzt dazu unter aktiver Einbindung der Bürgerinnen und Bürger einen Agenda-21-Zukunftsprozess um.
- Dieser Prozess wird vom Gemeinderat bestmöglich unterstützt.
- Für die Finanzierung, unter Einbindung eines Förderungsvolumen von 75%, werden die notwendigen Eigenmittel (max. 7.000,00 Euro) genehmigt.
- Im Zuge des Gemeindetages eine Präsentation durch das Regionalmanagement für Nachhaltigkeit und Umwelt zu organisieren und
- das Auswahlverfahren der Prozessbegleitung durchzuführen.

12. Beschluss eines Klima Manifestes

Es wurde einstimmig beschlossen folgende Grundsätze umzusetzen:

- Bei der Fassung von Beschlüssen im eigenen Wirkungsbereich, besonders in den Bereichen Raumordnung, Verkehrsplanung und Energie, der Folgewirkungen auf das Klima zu berücksichtigen und Lösungen zu bevorzugen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken.
- Bei der Verwendung von Energie für Heizung, Beleuchtung und Mobilität im eigenen Wirkungsbereich möglichst auf erneuerbare

Energieträger zurückzugreifen, soweit dafür geeignete Technologien vorhanden sind.

- Bei Baumaßnahmen im eigenen Wirkungsbereich möglichst auf Baustoffe zurückzugreifen, die auf nachhaltige und ressourcenschonende Weise erzeugt werden (z.B. Holz und sonstige nachwachsende Naturmaterialien).
- Die Einhaltung und Schaffung von artenreichen Grünflächen, Feuchtbiotopen, Waldflächen und Grüngürteln im eigenen Wirkungsbereich zu fördern.
- Die Öffentlichkeit regelmäßig über Fortschritte und Maßnahmen im Sinne dieser Klimaschutzklärung zu informieren und Bewusstseinsarbeit für den Klimaschutz zu leisten.
- Bei Veranstaltungen der Gemeinde soweit als möglich auf Mehrweggebinde und regionale Produkte zurückzugreifen.

Allen Entscheidungen im Sinne des Lengauer Klimamanifests sollte eine genaue Abwägung der Finanzierbarkeit der umzusetzen Projekte vorausgehen und ihre Umsetzung sollte unter den Gesichtspunkten der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erfolgen.

13. Antrag des Bürgermeisters auf Durchführung von Verkehrszählungen auf der B 147, der B 156, der L 505 und der L 508

Es wurde einstimmig beschlossen, das Land aufzufordern Verkehrszählungen bis Ende Februar 2020 und Ende Mai 2020 durchzuführen.

14. Festlegung eines Korridores für eine Verbindung zwischen L1044A und B 147

Es wurde mehrheitlich beschlossen, den vorgeschlagenen Korridor nicht als Gemeindestraße zu verordnen. Die Angelegenheit soll bis zur Verordnung, nach dem oö. Straßengesetz, der Umfahrungsstrasse Friedburg (Le 1) durch die

Landesregierung zurückzustellt werden. Weiters sollen Verhandlungen mit der Abt. Raumordnung geführt werden.

15. Mag. Pointinger Ursula – Entscheidung über die Vorlage der Beschwerde an den Landesverwaltungsgerichtshof
Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

16. Raumordnungsangelegenheiten:

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 101, Gst.Nr. 70, KG Friedburg, Teilfläche mit ca. 2.000 m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 104, Gst.Nr. 18/15, KG Friedburg; Umwidmung einer Teilfläche von ca. 250 m² von Grünland auf Wohngebiet – Beschluss einer Verordnung

Der Umwidmung wurde einstimmig, mit der Schutzzone „nur Nebengebäude zulässig“, zugestimmt.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 107, Gst.Nr. 1560/4, KG Heiligenstatt; Umwidmung einer Teilfläche (ca. 900 m²) von Grünland auf Wohngebiet – Beschluss einer Verordnung

Der Umwidmung wurde mehrheitlich zugestimmt. Eine Aufschließungsstraße entlang des Gst.Nr. 1559/2 mit einer Breite von mind. 5,0 m und einem Wendehammer am Ende der Umwidmungsfläche sind vorzusehen, aber derzeit nicht auszuführen. Im abzuschließenden Baulandsicherungsvertrag ist die Fertigstellung eines Hauptgebäudes innerhalb von fünf Jahren und die beschriebene Aufschließung festzuschreiben. Durch die Baubehörde sind die ergänzenden Informationen aus schutzwasserwirtschaftlicher Sicht zu beachten.

17. Allfälliges



Corona und Arbeitsrecht: Die AK Oberösterreich berät ihre Mitglieder telefonisch und per E-Mail

Die Telefone in der AK-Rechtsberatung laufen heiß wie noch nie: Pro Tag gehen rund 5.000 Anfragen ein – das sind rund sechs Mal so viele wie an durchschnittlichen Tagen. Die Beschäftigten haben Fragen zu ihren Rechten und Pflichten rund um den Coronavirus und ihren Job.

Die häufigsten Fragen sind:

Muss ich trotz Ausgangsbeschränkung in den Betrieb kommen?

Unaufschiebbare Berufsarbeit wird von der Bundesregierung ausdrücklich als Ausnahme der Ausgangsbeschränkung definiert. Ob eine Berufsarbeit nun aufschiebbar ist oder nicht, obliegt allerdings der Entscheidung des Arbeitgebers. Die AK empfiehlt Home Office.

Kann im Betrieb Kurzarbeit vereinbart werden?

Ja. Die Sozialpartner haben zur Bewältigung der aktuellen Krise ein besonderes Kurzarbeitsmodell ausverhandelt. Damit ist es möglich, die Arbeitszeit vorübergehend auf bis zu null Stunden zu reduzieren.

Darf oder muss ich Home Office machen?

Ja, dazu bedarf es einer Vereinbarung zwischen Arbeitnehmer/-in und Arbeitgeber. Die Firma sollte dafür sorgen, dass die nötige Technik zur Verfügung steht.

Welche Sicherheitsvorkehrungen muss der Arbeitgeber zu meinem Schutz vor dem Coronavirus treffen?

Die Betriebe haben eine Fürsorgepflicht für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Sie müssen zweckmäßige Schutzmaßnahmen treffen, um eine Ansteckung der Beschäftigten möglichst zu vermeiden.

Bekomme ich bei einer Betriebsschließung das Entgelt fortgezahlt?

Wird der Betrieb auf behördliche Anweisung nach dem Epidemiegesetz geschlossen, haben Arbeitnehmer/-innen Anspruch auf ihr Entgelt nach dem Epidemiegesetz.

Habe ich Anspruch auf Betreuungsfreistellung für meine Kinder, wenn die Schule oder der Kindergarten geschlossen haben?

Ja. Wenn die Schule oder der Kindergarten geschlossen haben und dort (oder auch im privaten Umfeld) keine Betreuungsmöglichkeit gegeben ist, liegt ein Anspruch auf Dienstverhinderung mit Entgeltfortzahlung vor.

Muss ich mir jetzt Urlaub nehmen bzw. kann mein Chef Urlaub anordnen?

Urlaub ist Vereinbarungssache. Wenn die Beschäftigten keinen Urlaub verbrauchen wollen, kann der Arbeitgeber sie nicht einseitig auf Urlaub schicken. Auch hier können Home Office oder andere Einsatzmöglichkeiten am Arbeitsplatz sowie Kurzarbeit eine Option sein.

Alle weiteren Infos und Antworten auf die wichtigsten Fragen zum Arbeits- und Sozialrecht bzw. zum Konsumentenschutz finden Sie unter <http://ooe.arbeiterkammer.at>.

Für individuelle Fragen stehen die AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 und der AK-Konsumentenschutz unter 050/6906-2 zur Verfügung.

Volksschule Friedburg Winterfest



„A, a, a, das Winterfest ist da!“

Mit diesem umgedichteten Liedertext eröffneten das Schulorchester und der Schülerchor der VS Friedburg das Schulfest. Das Programm war vielfältig und abwechslungsreich. Die Stimmung im Publikum war hervorragend angesichts der tollen erbrachten Leistungen der Kinder.

Das Gedicht und das Schneelied der Kinder der 1. Klasse begeisterten genauso wie die Showtänze der 3b und 4. Klasse. Lachtränen flossen wegen der Sketche, die die Kinder der 3a zum Besten gaben. Das Sprechstück „Frederik“ wurde von den Kindern der 2.Klasse gespielt. Besonders berührend waren die mit Sängerin Barbara Fichtenbauer gesungen Winterlieder.

Den Abschluss bildete die Turnshow der 4.Klasse. Natürlich durfte Wolfgang Ambros Lied „Schifoarn“ nicht fehlen, zudem alle Kinder mit dem Publikum eine Schigymnastik turnten.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern. Bei Aufstrichbroten, Kuchen, Krapfen und Getränken fand das Winterfest einen gemütlichen Ausklang.



Heimische Schafwolle düngt den Garten

Aus Schafwolle werden nicht nur Socken und Westen gestrickt und Hüte und Pantoffel gefilzt.

Die Schafwolle eignet sich hervorragend als organischer Langzeitdünger und hat außerdem einige andere positive Effekte. Sie ist ein heimisches Produkt, das reich an Stickstoff ist und damit das Wachstum von Grün- und Blühpflanzen sowie jenes von Gemüse unterstützt. Die Wolle gibt ihre Nährstoffe langsam an den Boden ab und bewahrt die Pflanzen so auch vor Überdüngung. Als Langzeitdünger ist **ungewaschene** Wolle vor allem zum Mulchen sehr gut

geeignet, da sie den Boden vor der Austrocknung schützt. Obendrein hält sie lästige Schnecken fern. Legt man beim Pflanzen eines Obstbaumes das Pflanzloch mit Schafwolle aus, schützt man die empfindlichen Wurzeln erfolgreich vor Wühlmäusen. Zusätzlich behält die Schafwolle als Dünger 7 Jahre ihre Wirkung.

Im Hochbeet eignet sich die Schafwolle bestens als Zwischenschicht. Wichtig ist, nicht zu viel zu gießen, denn der natürliche Wolldünger speichert Wasser. Schafwolle ist ein exzellenter organischer Langzeitdünger sowohl für

Grün- und Blühpflanzen als auch für Gemüsekulturen. Schafwolle braucht weder bei der Erzeugung noch bei der Verarbeitung viel Energie, es gibt keine gefährlichen Abfallprodukte und das Material ist zu 100 % biologisch abbaubar.

Rohe ungewaschene Schafwolle ist günstig bei unseren heimischen Schafbauern erhältlich.

Quellen: <https://www.sn.at/salzburg/wirtschaft/heimische-schafwolle-duengt-den-garten-69509089>
© Salzburger Nachrichten VerlagsgesmbH & Co KG 2019,
<https://www.regional.tirol>

Neues aus dem Umweltreferat Umwelt-Gradmesser Schmetterling

Früher waren die Blumenwiesen voller leuchtend gelber Zitronenfalter. Aber heute ist davon leider nicht mehr viel zu sehen. Die Landwirtschaft und die Bodenversiegelung nehmen den Schmetterlingen und anderen Insekten immer mehr Lebensraum.

Der Schmetterlingsexperte der Zoologischen Staatssammlung München Andreas Segerer, hielt einen Vortrag bei einem Artenvielfalt-Symposium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien und ihm zufolge ist die Landwirtschaft der größte Feind der Insekten und insbesondere der Schmetterlinge. „Die Bestände vieler Schmetterlinge sind dramatisch rückläufig, bei manchen Arten bis zu 90 Prozent“, sagt er. Österreich ist mit seinen Hochgebirgs-, Auen- und Steppenlandschaften zwar eines der artenreichsten Länder, doch gerade als solches besonders betroffen.

Jede dritte Art steht auf der Roten Liste. Schmetterlinge verlieren zusehends ihre Lebensräume und in tieferen Lagen sind bereits zwei Drittel der Falter verschwunden. Diese Lebensräume verschwinden durch den Einfluss von Pestiziden und den Eindruck von reaktiven Stickstoffverbindungen aus Düngemitteln und Industrieabgasen.

Diese Pestizide verbreiten sich, inkl. der Nahrungskette, in alle Lebensräume. Was in der Landwirtschaft erwünscht ist, tötet auf offenen Wiesen die Pflanzenvielfalt und mit ihr die meisten Insekten.

Schmetterlingsraupen bekommen Durchfall und gehen ein, Bestäuber erkennen ihre Nahrungspflanzen nicht mehr und Pflanzen, die die Stickstoff-Verbindungen nicht vertragen, verschwinden.



Foto: Falb Adi

Aus einem artenreichen Biotop wird eine grüne Wüste mit Gras und Löwenzahn. Schon seit den 1950er Jahren gehen die Schmetterlingsbestände zurück. Was passieren würde, wenn alle 160.000 Arten verschwänden, weiß niemand.

Wenn die Welt keine Kehrtwende einschlägt, werden wohl nur die Schädlinge, Parasiten und Stechmücken überleben. Die Falter sind ein Gradmesser für die Qualität der Umwelt und um die ist es sehr schlecht bestellt.



PALFINGER Nachwuchs Fußball-Hallencup des SV Friedburg

Am 29. Februar und 01. März 2020 wurde vom SV Friedburg der mittlerweile 6. traditionelle Palfinger Nachwuchs Hallencup in der Sport-halle in Strasswalchen veranstaltet.

Einige Fakten zum Turnier:

- 5 Altersgruppen
- 50 Mannschaften
- ca. 600 Kinder
- hunderte Zuseher
- 50 Pokale, 500 Medallien, Trophäen für beste Spieler u. Torwart
- 50-60 Helfer
- Hauptsponsor Fa. Palfinger
- 35 Transparente mit Firmen aus der Umgebung
- Tombola mit 1500 Preisen (Hauptpreis Original Trikot Sadio Mane / FC Liverpool)
- Autogramme u. Siegerehrung mit Bullidibum (Maskottchen Red Bull Salzburg)
- VIELE STRAHLENDE KINDERAUGEN!**

Bei der U9 konnte sich Nico Feneberg vom SV Friedburg die Wahl zum besten Spieler des Turniers holen – Bravo!

Das Feedback und Lob vieler Teilnehmer motiviert uns diese Veranstaltung auch im kommenden Jahr wieder abzuhalten.

Dies ist für die Kinder aus der Gemeinde und die Teilnehmer aus OÖ und Salzburg ein Event, das sicherlich in der Hallensaison als absolutes Highlight anzusehen ist.

Danke an alle freiwilligen Helfer, die es ermöglichen eine Veranstaltung in dieser Dimension abzuwickeln. Ein besonderer Dank auch an die vielen Spieler der OÖ Liga und Juniors Mannschaft, die vor allem die Turnierleitung und die Schiedsrichter gestellt haben.



Besonderer Dank auch an Angelika Empfelseseder, die über Monate hinweg wieder Preise für die Tombola gesammelt hat.

In diesem Sinne nochmals DANKE an alle Beteiligten – wir freuen uns auf den Hallencup 2021.

Rainer Bodenhofer/
Turnierorganisation



Sieger der einzelnen Altersgruppen:

- U7 Union Campern
- U8 Union Campern
- U9 SPG Antiesental
- U11 SV Strasswalchen
- U14 FC Wels



Bericht und Fotos: SV Lugstein Cabs ■

Wir gratulieren!

Verleihung der Rettungsdienstmedaille an Barth Herbert



Am Mittwoch, den 29. Jänner 2020 wurde Barth Herbert durch LH Mag. Thomas Stelzer die silberne Rettungsdienstmedaille für 40 Jahre Mitarbeit beim Roten Kreuz verliehen.

Barth Herbert ist seit 1978 Mitglied der Rettung Straßwalchen, das Einsatzgebiet dieser erstreckt sich bis auf das Gebiet der Gemeinde Lengau.

Die Gemeinde Lengau gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung.

v.l.: LA Bgm Erich Rippl, Dr. Walter Aichinger, Maria Barth, Herbert Barth, LH Mag. Thomas Stelzer, GR Franz Standl
Quelle: Land OÖ



Jungmusikerleistungsabzeichenverleihung in Burgkirchen



Am Samstag, den 25. Jänner fand in Burgkirchen die Jungmusikerleistungsabzeichenverleihung statt. Die Musikkapelle Friedburg-Lengau und die Gemeinde Lengau gratuliert den Jungmusikern zu ihren Erfolgen:

Junior:

Alexia Nedelcou und Ines Furtmann

Bronze:

Julia Modl und Simon Konrad

Silber:

Sarah Konrad und Franz Josef Plainer

Herzlichen Glückwunsch!

Foto: MKFL Friedburg-Lengau



SHAKA FITNESS sucht einen Outdoor Fitnesstrainer (Stundenbasis)

Shaka Fitness ist ein Trainingsprogramm, bei dem es darum geht, jede Person mit Ihren individuellen Stärken und Schwächen in dem Ausmaß zu fördern und zu fordern, wie es erwünscht ist. Jede Altersgruppe, jede Fitnessgruppe – nur liebe Leute :)

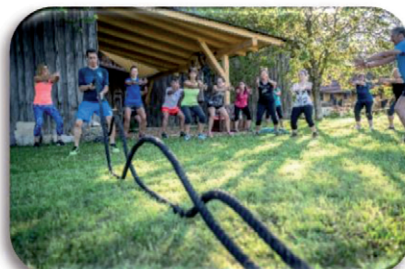


Was du mitbringen solltest

- Ausbildung im Bewegungs- und Sportbereich
- Bewusstsein für Soziales und Umwelt
- Sympathisches Auftreten
- Die richtige Einstellung: Du liebst es Leuten zu helfen, du lebst Sport/Gesundheit jeden Tag

Was wir dir bieten

- Attraktives Umfeld in einer familienfreundlichen Unternehmensstruktur
- Unternehmen mit sozialer und umweltbewusster Grundphilosophie
- Entlohnung weit über KV Vertrag (Anstellung auf Stundenbasis, 18€/Kurs (60 min), meist 2 Kurse pro Woche und nacheinander)



Bewerbung an: Robert Zenz | 0664/1769317 | office@shaka-fitness.at | www.shaka-fitness.at



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG

Ein sicherer Job mit guten Verdienstmöglichkeiten
Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hohen Anforderungen
Ein wichtiger Dienst für die Gesellschaft

Justizwache. Jetzt bewerben:
www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

VERSCHIEBUNGEN VON TERMINEN AUF UNBESTIMMTE ZEIT

Leider können auf Grund der Coronakrise kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden. Neue Termine werden von den Veranstaltern gesucht und zeitgerecht bekannt gegeben.

17. April Jahreshauptversammlung Riesenverein
24. April Bilderausstellung von Hans Standl

16. Mai Kabaretten im Festsaal der Schulen Friedburg
21. Mai FEST DER VEREINE

=====

VERSCHIEBUNGEN mit neuen TERMINEN

27. Juni Sing & Swing Konzert neu am 7.11.2020

Alle weiteren möglichen Absagen oder Verschiebungen
bitte beim Veranstalter direkt erfragen!

Praktische Ärzte Lengau

Praxis Dr. Nöbauer
informiert:

Medikamente abholen:

Bestellen Sie Ihre
Medikamente **telefonisch**,
um nicht notwendige
Kontakte zu vermeiden.
Es wird alles hergerichtet und
die Abgabe erfolgt
**täglich ab 11 Uhr oder nach
telefonischer Vereinbarung!**

Information der Hausärzte:

- Persönlicher Praxisbesuch
NUR bei Notfällen und akuten
Erkrankungen!
- Bei ALLEN GRIPPALEN
BESCHWERDEN unbedingt
vor Praxisbesuch telefonische
Kontaktaufnahme!!
(Krankmeldungen für den
Arbeitgeber erhalten Sie per
Telefon!)
- Routineuntersuchungen
werden vorerst nicht durch
geführt!
- REZEPTE für Dauermedikation
werden gerne auch vorab
telefonisch aufgenommen!

URLAUB

Dr. Grabscheit, Friedburg
22.05.2020

Dr. Nöbauer, Schneegattern
22.06. - 10.07.2020

Redaktions- schluss

für die Juni-Ausgabe
7. Juni 2020

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Tel.: 07746 2202-70

KONZERT
MGv
MÄNNERGESANGSVEREIN

mit Gastgruppe
„VIELSAITIG“

Schule Friedburg

9. MAI
20 UHR

ABGESAGT!

VOLKSBANK FUMO hARTenthaler.at KAST

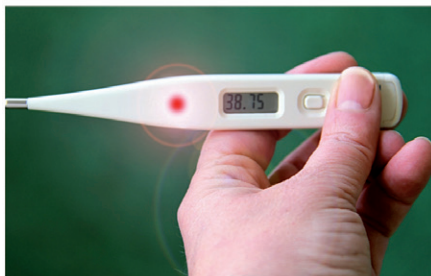


DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränkevorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hamsterkäufe zu vermeiden.



Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden

Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern

Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln,...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel,...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel, Müllbeutel und Einweg-Taschentücher



Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!

**SELBST-SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at

